

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.09.2016	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung: Dezernat I Dezernat IV
Dezernat III Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2016/0312 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 5410-10 Kostenstelle: 066-103-1000 Kostenträger: 5410-11 Investitionsnummer: Sachkonto: 6165000		

Betreff: Darmstädter Bürgerhaushalt 2016 - Vorschlag #94
Zebrastreifen Rheinstraße / Kasinostraße

Vorlage vom: 11.08.2016

Beschlussvorschlag:

1. Die Planung zur Errichtung des Fußgängerüberweges (Zebrastreifen) wird umgesetzt.
2. Die Finanzierung erfolgt aus der Kostenstelle 066-103-1000, Sachkonto 6165000 „Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch“.

Anlagen: Lageplan Zebrastreifen Kennedyplatz

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 11.08.2016:

Für den Darmstädter Bürgerhaushalt 2016 wurde folgender Vorschlag aus der Bürgerschaft eingebracht:

An der Einmündung der Kasinostraße in die Rheinstraße stadtauswärts fehlt ein Zebrastreifen. Die Pkw fahren hier zum Teil sehr zügig, um noch die Rotphase der Rheinstraße zu nutzen. Kinder und Alte stehen dort oft sehr lange bis sie die Kasinostraße an dieser Stelle überqueren können.

Der Vorschlag erhielt:

in der Online-Abstimmung: 59 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen

in der Vor-Ort-Abstimmung: 0 Ja-Stimmen und 0 Nein-Stimmen

Der Vorschlag betrifft eine laufende Planung, die kurz vor der Umsetzung steht.

Zuletzt wurde geprüft, ob die örtlichen Gegebenheiten den "Richtlinien für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen" (R-FGÜ 2001) entsprechen. Für die Errichtung des Fußgängerüberweges in dem freien Rechtsabbieger der Kasinostraße auf die Rheinstraße war deshalb eine Untersuchung der Sichtfelder durch die Planungsabteilung des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes notwendig. Nach positivem Ergebnis der Prüfung befürwortete die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit einheitlich die Einrichtung des Fußgängerüberweges in dem freien Rechtsabbieger.

Die Ausführungsplanung wurde erstellt, von der Straßenverkehrsbehörde überprüft und kürzlich angeordnet. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf rund 2.000 Euro. Die Finanzierung erfolgt über die bestehende Kostenstelle 066-103-1000, Sachkonto 6165000 (Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch).

Darmstadt, 11.08.2016
66/2 S JB/Sta

Der Dezernent I

Der Dezernent IV

Dezernat III
i.V.

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Jochen Partsch
Oberbürgermeister